

# Inhalt

Danksagung.....	13
Einleitung: Globalisierung durch und als Kommunikation – eine etwas andere Verflechtungsgeschichte .....	15
1. Von verflochtenen Akteuren zur Verflechtung von Räumen, Kulturen, Werten und Ideen.....	16
1.1 Verflochtene Staatlichkeit <i>revisited</i> .....	16
1.2 Geschichte der Globalisierung als Verflechtungsgeschichte.....	19
1.3 Verflechtungsgeschichte als Kommunikationsgeschichte .....	21
1.4 Globalisierung als Entstehen eines globalen Bewusstseins .....	24
1.5 Der Staat in einer transnationalen Welt .....	27
2. Was den Leser in den folgenden fünf Kapiteln erwartet .....	31
Kapitel 1: Das Schrumpfen der Welt.....	35
1. »Before the Death of Distance«: Raumüberwindung als Kontroll- und Kommunikationsproblem.....	35
2. Raumüberwindung als Herausforderung und Grund für die staunenswerte Karriere von Kommunikationsunternehmern.....	41
2.1 Einleitung .....	41
2.2 Die Postunternehmer Thurn und Taxis als Kommunikationsunternehmer .....	44
2.3 Nachrichten- und Presseagenturen: Kommunikationsunternehmer in Zeiten des <i>Victorian</i> <i>Internet</i> .....	58
2.4 Die Firma Siemens als Kommunikations- und Infrastrukturunternehmen .....	74

Kapitel 2: Kommunikationsmedien und Kommunikationsstile .....	83
1. Einleitung: Globalisierungsschübe als Schübe sich beschleunigender Kommunikation .....	83
2. Die Sprache der Münzen: Von der Goldmünze des Krösus bis zum Suffragetten-Penny .....	87
2.1 Die Botschaften der Silbermünze Alexander des Großen.....	90
2.2 Die Botschaften der Goldmünzen von Kumaragupta I. ....	92
2.3 Die Goldmünzen von Abd al-Malik.....	93
2.4 Der Suffragetten-Penny.....	95
3. Von Streitschriften und Flugblättern oder: Zur Reformation als Kommunikationsereignis .....	97
3.1 Die Reformation als Kommunikationsereignis.....	97
3.2 Flugblätter als spezifisches Kommunikationsmedium der Reformationszeit .....	103
4. Zur Multifunktionalität des Briefes .....	110
4.1 Frühmittelalterliche Briefkultur als Instrument sozialer Vernetzung.....	110
4.2 Das 18. Jahrhundert als Jahrhundert des Briefes .....	113
5. Zur Abwechslung ein Kontrastprogramm: Die Sprache elektronischer Finanztransfers .....	116
5.1 Von der Face-to-Face zur Face-to-Screen Situation .....	117
5.2 Zur eigenen Sprache globaler Finanzmarkttransaktionen .....	119
6. Die digitale Revolution .....	122
6.1 Das Social Web und wie es unsere Kommunikation verändert.....	122
6.2 Facebook und Co. als soziale Kommunikationsrevolution.....	125
6.3 Unterwegs in der »Blogosphäre«.....	131
6.4 Zu der sich auflösenden Grenze zwischen den Bereichen des Öffentlichen und des Privaten – Vom höchst privaten zum öffentlichen Tagebuch .....	139

---

Kapitel 3: Kulturkontakte als Kommunikationsarenen .....	149
1. Kulturkontakte als kommunikative Interaktionen .....	150
1.1 Exil, Kulturkontakt und Ideenmigration .....	150
1.2 »Das Werden des mittelalterlichen Europa aus dem Kulturkontakt«.....	152
2. Kulturbegegnungen als Globalisierungserfahrungen und Übersetzungsherausforderungen.....	154
2.1 Reisen als Kulturbegegnung .....	154
2.2 Entdeckungen und Entzauberungen.....	170
2.3 Weltausstellungen als Globalisierung zum Anschauen .....	195
Kapitel 4: Globalisierung durch und als globale Kommunikation über Ideen, Werte und Rechte.....	209
1. Einleitung: Ansteckungsgefahr durch entgrenzte Kommunikation.....	209
2. Republikbildung durch und als Kommunikation über Ideen und Werte .....	213
2.1 Gelehrtenrepublik/ Republic of Letters/ République des Lettres .....	213
2.2 Die Aufklärung als ein Prozess der »Transnational Co- Production of Knowledge«.....	215
3. »Global Diffusion« von Ideen, Werten und Rechten: Diskurse und Akteure.....	218
3.1 Der Transfer-and-Diffusion-Diskurs .....	218
3.2 Der Global-Intellectual-History-Diskurs .....	230
4. Global Diffusion at Work: Zwei Beispiele.....	234
4.1 Good Governance: Zur pandemischen Verbreitung eines Leitbildes von Staatlichkeit .....	234
4.2 Zwei Rechtsdiskurse mit globalem Potential: Menschenrechte und Rule of Law .....	241

Kapitel 5: Kommunikationsräume – Kommunikationsgemeinschaften – Kommunikationsmittler .....	277
1. Globalisierung als kommunikative Eroberung der Erde.....	278
1.1 Mit der Jagd fing alles an: Menschliche Evolution durch und als Kommunikation.....	278
1.2 Die soziale Eroberung der Erde: zugleich ein Beitrag zur Anthropozän-Debatte .....	281
1.3 Zwischenbilanz.....	283
2. Soziale »Schauplätze« als Kommunikationsarenen .....	286
2.1 Was sind und was konstituiert Kommunikationsräume?.....	286
2.2 Imperiale Verfassungsgeschichte als Geschichte symbolischer und ritualisierter Kommunikation.....	288
2.3 Von Räumen ritueller Kommunikation zu Räumen der Verbreitung von Wissen.....	292
3. Deterritoriale Kommunikationsgemeinschaften .....	295
3.1 Was sind und was konstituiert Kommunikationsgemeinschaften?.....	296
3.2 Diasporagemeinden als nicht-territoriale Kommunikationsgemeinschaften .....	297
3.3 Religionsgemeinschaften als deterritorialisierte Kommunikationsgemeinschaften .....	299
4. Kommunikationsräume als Räume kommunikativer Verflechtungen.....	306
 Zusammenfassung und Ausblick: Der Staat in einer kommunikativ verflochtenen transnationalen Welt.....	 311
 Literatur .....	 317
 Abbildungen, Grafiken und Tabellen.....	 335